

Protokoll

über die 3. Sitzung des **Gemeinderates Seukendorf** 2014/2020 am 07.07.2014 im Feuerwehrhaus Seukendorf.

1 Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 02.06.2014

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 02.06.2014.

2 Mitteilungen

1. BGM Tiefel informiert über:

- den derzeitigen Sachstand der Kläranlage,
- die nächste Familienkonferenz am 25.11.2014 in Cadolzburg,
- das Bürgerbegehren „Erhalt des Biotopes“, hier wurde nun Klage beim Verwaltungsgericht eingereicht,
- die stattgefundene Verkehrszählung am Grasweg (Antrag der SPD),
- den Neubau von Urnengräbern am Friedhof,
- die Vollsperrung der Brücke über die Südwesttangente. Die Umleitung wird über die Alte B8 erfolgen,
- das Ferienprogramm. Er bedankt sich für die große Unterstützung bei allen Veranstaltern,
- anstehende Veranstaltungen,
- Volleyballspiel zwischen dem Gemeinderat und dem SV Seukendorf anlässlich der Seukendorfer Kirchweih.

3 Umgestaltung der Langenzener Straße (Teilbereich) im Rahmen der Städtebauförderung, anwesend Herr Blase und Herr Schwarzott

1. BGM Tiefel informiert kurz über den derzeitigen Sachstand der Städtebauförderung. Zur ausführlichen Erläuterung der Umgestaltung der Langenzener Straße übergibt er das Wort an Herrn Herr Blase vom Büro Topos Team. Herr Blase stellt den Planentwurf für die Umgestaltung der Langenzener Straße anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die im Rahmen einer bereits erfolgten Bürgerbeteiligung vorgebrachten Anregungen wurden in die Planung bereits mit eingearbeitet.



Ergänzend hierzu berichtet Herr Schwarzott vom Büro Baier & Schwarzott kurz über den Zustand der Kanalisation und der Hausanschlüsse in dem Bereich und stellt die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen vor. Er zeigt an Hand von Fotos den derzeitigen Zustand der Kanalrohre auf. Da in diesem Bereich die Kanalrohre unterschiedliche Materialien aufweisen, wird eine Sanierung etwas erschwert.

Er schlägt vor, zur Sicherung der Kirchenmauer eine vorherige Baugrunduntersuchung vorzunehmen.

Es schließt sich eine ausgiebige Diskussion über die Pflasterflächen in Nebenstraßen, den Rückbauten im Bereich „Bernbacher Weg“ und „Alter Weg“, zusätzlichen Parkplätzen und der Bepflanzung an.

Der Gemeinderat wünscht, dass die Nebenflächen geteert werden, die Rückbauten am Bernbacher Weg und Alter Weg nochmals überplant werden und zusätzliche Parkplätze geschaffen werden.

Beschluss: 16 : 0

Der vom Büro Topos Team vorgestellten Planung wird, unter Einarbeitung der gewünschten Änderungen, zugestimmt. Die Planung ist entsprechend weiterzuführen.

Die von Herrn Schwarzott vorgestellten und erforderlichen Kanalsanierungsarbeiten werden zur Kenntnis genommen. Das Büro Baier und Schwarzott erhält den Auftrag, die Planung entsprechend weiterzuführen.

4 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19, „Am Veitsbronner Weg – BA III“ - Aufstellungsbeschluss

1. BGM Tiefel erläutert, dass um die anhaltende Nachfrage nach Einzelhausgrundstücken zu decken und Geschosswohnungsbau am Standort „Veitsbronner Weg“ zu ermöglichen, soll für den dritten Bauabschnitt des Baugebietes ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet werden. Teilflächen aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 18 werden neu überplant, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Seniorenwohnanlage zu schaffen. Der geplante Geltungsbereich ist im Lageplan vom 09.05.2014 dargestellt. Um die Erstellung des Bebauungsplans einschließlich Grünordnungsplan und Umweltbericht bewirbt sich das Büro Topos team, Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH aus Nürnberg.

Je nach Mitwirkung der Grundstückseigentümer ist eine Anpassung des Geltungsbereiches während des Aufstellungsverfahrens zu jedem Zeitpunkt möglich.



Beschluss: 15 : 1

Der Gemeinderat Seukendorf beschließt für die Fl. Nrn. 182, 182/2, 196/1,196/3, 196/4, 196/5, 196/6, 196/7 und Teilflächen der Fl. Nrn. 196/2, 196/10,196/11 und 196/12 der Gemarkung Seukendorf den Bebauungsplan Nr. 19„Am Veitsbronner Weg – BA III“ einschließlich Grünordnungsplan und Umweltbericht aufzustellen. Die Abgrenzung geht aus dem angefügten Lageplan zum Aufstellungsbeschluss hervor. Mit der Ausarbeitung der erforderlichen Planunterlagen wird das Büro Topos Team, Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung aus Nürnberg beauftragt.

5 Kartierung und Dokumentation des Fahrbahnzustandes, anwesend Herr Pongratz

1. BGM Tiefel begrüßt zu diesem TOP Herrn Pongratz vom Ingenieurbüro Pongratz und übergibt ihm das Wort. Herr Pongratz stellt sich und sein Ingenieurbüro kurz vor und zeigt anhand einer Power-Point-Präsentation technische Möglichkeiten für eine Dokumentation des Zustandes von Fahrbahnen und Gehwegen im Gemeindegebiet Seukendorf auf.

Bislang wurden die Schäden durch die Bauhofmitarbeiter bzw. durch die Bauverwaltung festgestellt und nötigenfalls punktuell beseitigt. Der Gesamtzustand des Straßennetzes kann durch die Verwaltung nicht so umfangreich und lückenlos aufgenommen und dokumentiert werden.

Die Informationen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Von einem Beschluss wurde abgesehen. Der TOP wurde zur Festsetzung des Leistungsumfanges an den Bauausschuss übertragen.

6 Zusammensetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Dillenberggruppe; Sitzverteilung im Zweckverband Dillenberggruppe

1. BGM Tiefel informiert, dass gemäß § 6 Absatz 2 der Verbandssatzung sich die Zahl der Verbandsräte nach der in seinem Gebiet abgenommenen jährlichen Wassermenge richtet. Jedes Verbandsmitglied versendet mindestens 2 Verbandsräte. Je 40.000 m³ Wasserabnahme ergeben das Recht, einen weiteren Verbandsrat zu entsenden. Die Berechnung wird alle 3 Jahre nach dem Durchschnitt der vergangenen 3 Jahre berechnet.

Nachdem die Gemeinde Seukendorf in den zurückliegenden Jahren einen durchschnittlichen Wasserverbrauch von 155.607 m³ hatte, stehen der Gemeinde Seukendorf zukünftig nur noch 5 Verbandsräte (incl. 1. BGM) zu.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12.05.2014 neben dem 1. BGM Tiefel noch weitere 5 Verbandsräte bestimmt. Der Gemeinderat muss nun einen Verbandsrat wieder abberufen.

Die Sitzverteilung des Gremiums verteilt sich nach der Berechnungsmethode Hare-Niemeyer (§ 6 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung). Somit verliert die SPD-Fraktion einen Sitz im Zweckverband Dillenberggruppe

Beschluss: 16 : 0

Der Gemeinderat beruft GR Erwin Zogel und seinen Vertreter GR Claudia Lipinski als Verbandsräte im Zweckverband Dillenberggruppe ab.